

Platen, August von: Ehedem (1815)

- 1 Könnt ich so schön, wie du warst, o Venedig, und wär's nur für Einen
- 2 Einzigem Tag, dich schaun, Eine vergängliche Nacht!
- 3 Wieder von Gondeln belebt, von unzähligen, diese Kanäle
- 4 Schaun und des Reichtums Pomp neben des Handels Erwerb!
- 5 Diese Paläste, verödet und leer und mit Brettern verschlossen,
- 6 Deren Balkone sich einst füllten mit herrlichen Fraun,
- 7 Wären sie wieder beseelt von Gitarren und fröhlichem Echo,
- 8 Oder von Siegsbotschaft, oder von Liebe zumal!
- 9 Still, wie das Grab, nun spiegelt und schwermutsvoll in der Flut sich
- 10 Gotischen Fenstergebälks schlanker und zierlicher Bau.

(Textopus: Ehedem. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/60940>)